



75 Jahre Kreisjugendring Nürnberg-Stadt:

Lesebuch zur KJR-Geschichte erschienen



„...Die Welt jeden Tag ein Stückchen besser machen.“

So heißt das Lesebuch zur 75jährigen KJR-Geschichte, das am 19. Juli im KJR-Eigenverlag als Schriftenreihe Nr. 23 erschienen ist. Autorin Anja Pröbß-Kammerer hat mit Unterstützung der Co-Autorinnen Jutta Brüning und Lorena Weik sowie des Co-Autors Walter Teichmann ein spannendes und oft überraschendes Lesebuch zur KJR-Geschichte seit 1946 geschrieben.

Von der großen Jugendausstellung in den alten Messehallen am Berliner Platz 1948 über die berühmten und ausverkauften Cola-Bälle an gleicher Stelle in den 50ern, die Nürnberger Jugendparlament-Diskussion in den 60ern und die Massenverhaftung am KOMM 1981 wird nichts ausgelassen – bis zur Darstellung des großen Internationalen Partnerstadt-Workshops 2019 gibt es geballte, unterhaltsame KJR-Geschichte mit vielen historischen Fotos und der Abbildung von interessanten Originaldokumenten.

Dieses Lesebuch ist damit auch ein Buch über die Geschichte der Jugendarbeit in Nürnberg nach dem 2. Weltkrieg.

Auch prominente Autoren haben mitgeschrieben: Es gibt Beiträge von Ulrich Maly, dem ehemaligen Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg, von Reiner Pröbß, dem langjährigen Jugend- und Sozialreferenten Nürnbergs oder von dem Soziologen Horst Kollan, der sich einen Namen gemacht hat in der internationalen Jugendarbeit, besonders in der Verständigung mit Polen und mit Nürnbergs Partnerstadt Krakau.

„...die Welt jeden Tag ein Stückchen besser machen.“ 75 Jahre Kreisjugendring Nürnberg-Stadt. Ein Lesebuch zur KJR-Geschichte. ISBN 978-3-00-069469-1.

Das Buch hat 266 Seiten, A5, kart., und wird zum Preis von 12,80 Euro verkauft. Das Buch kann über jede Buchhandlung bezogen werden. Bestellungen nimmt auch gerne die KJR-Geschäftsstelle, Hintere Insel Schütt 20, 90403 Nürnberg, entgegen. Email-Kontakt info@kjr-nuernberg.de

Kreisjugendring Nürnberg-Stadt, Hintere Insel Schütt 20, 90403 Nürnberg, www.kjr-nuernberg.de